

IQTIG

Institut für
Qualitätssicherung
und Transparenz im
Gesundheitswesen

Nierenersatztherapie bei chronischem Nierenversagen einschließlich Pan- kreastransplantationen: Dialyse

**Auffälligkeitskriterien: Plausibilität und Vollzähligkeit nach DeQS-RL
(Prospektive Rechenregeln)**

Erfassungsjahr 2025

Auffälligkeitskriterien: Plausibilität und Vollzähligkeit nach DeQS-RL

NET-DIAL - Dialyse

Informationen zum Bericht

Informationen zum Bericht

BERICHTSDATEN

**Statistische Basisprüfung Auffälligkeitskriterien: Plausibilität und Vollzähligkeit nach DeQS-RL. Nierenersatztherapie bei chronischem Nierenversagen einschließlich Pankreas-
transplantationen: Dialyse. Prospektive Rechenregeln für das Erfassungsjahr 2025**

Datum der Abgabe 18.04.2024

AUFTRAGSDATEN

Auftraggeber Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Inhaltsverzeichnis

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	4
852305: Dokumentation der Referenzdialyse (bei ständiger Dialysebehandlung).....	4
Eigenschaften und Berechnung	5
Auffälligkeitskriterien zur Vollständigkeit.....	7
852306: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	7
Eigenschaften und Berechnung	8
852307: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	11
Eigenschaften und Berechnung	12
852308: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	15
Eigenschaften und Berechnung	16
Anhang I: Schlüssel (Spezifikation)	19
Anhang II: Listen	20
Anhang III: Vorberechnungen	21
Anhang IV: Funktionen	22
Impressum.....	26

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

852305: Dokumentation der Referenzdialyse (bei ständiger Dialysebehandlung)

Datenbasis: Spezifikation 2024

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname
16:B	Therapiestatus	M	1= kurzzeitige Dialysebehandlung 2= ständige Dialysebehandlung	THERAPIESTATUS
47:D	Dialysedatum	M	-	OPDATUM
53:B	Datum der Referenzdialyse	K	-	REFDIALDATUM
68:WE	Beginn wesentliches Ereignis	K	-	BEGINNWE
69.1:WE	Ende wesentliches Ereignis	K	-	ENDEWE

Eigenschaften und Berechnung

ID	852305
Jahr der Erstanwendung	2025
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz</p> <p>Fälle mit fehlender Referenzdialyse werden aus den Kennzahlen 572007, 572054, 572008 und 572055 ausgeschlossen. Es muss bei ständiger Dialysebehandlung pro Patientin oder Patient und je Quartal eine Referenzdialyse dokumentiert und übermittelt werden.</p> <p>Hypothese</p> <p>Unterdokumentation der Referenzdialyse für die QS. Tatsächlich liegt in der Patientendokumentation die Referenzdialyse vor.</p>
Bezug zu anderen Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	<p>572007: Ernährungsstatus</p> <p>572054: Ernährungsstatus bei Patientinnen und Patienten unter 18 Jahren</p> <p>572008: Anämiemanagement</p> <p>572055: Anämiemanagement bei Patientinnen und Patienten unter 18 Jahren</p>
Datenquelle	QS-Daten
Berechnungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2025	$\leq x$ % (95. Perzentil)
Referenzbereich 2024	-
Erläuterung zum Referenzbereich 2025	-
Erläuterung zum Stellungnahmeverfahren 2025	-
Rechenregeln	<p>Zähler</p> <p>Alle Patientinnen und Patienten, bei denen nur in höchstens drei der Quartale eine Referenzdialyse dokumentiert wurde (Bei denen also in mindestens einem Quartal Angaben zu einer Referenzdialyse fehlen)</p> <p>Nenner</p> <p>Alle Patientinnen und Patienten mit chronischer Dialysebehandlung und vorhandenen Basisbögen aus mindestens vier Quartalen</p>
Erläuterung der Rechenregel	-
Teildatensatzbezug	DIAL:B
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	-
Zähler (Formel)	fn_ fehlendeRefDialyseInBZ

Nenner (Formel)	THERAPIESTATUS %==% 2 & fn_ChronischeTherapie & fn_ganzjaehrigeDialyse
Verwendete Funktionen	fn_BZBeginnDatum fn_BZBeginnKW fn_BZEndeDatum fn_BZEndeKW fn_ChronischeTherapie fn_DialyseinBZ fn_DialyseQuartal fn_EJ fn_ErsterMontag fn_fehlendeRefDialyseInBZ fn_ganzjaehrigeDialyse fn_keineRefDialyseImQuartal fn_KW fn_maxTherapieSpanne fn_RefDialyseQuartal fn_WEUnterbrechungBeginnKW fn_WEUnterbrechungEndeKW
Verwendete Listen	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

852306: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

Datenbasis: Spezifikation 2024

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname ▲
13:B	Aufnahmedatum Krankenhaus	K	-	AUFNDATUM
64:B	Entlassungsdatum Krankenhaus	K	-	ENTLDATUM
MDS: EF*	Verweildauer im Krankenhaus in Ta- gen	-	ENTLDATUM - AUFNDATUM	vwDauer

* Ersatzfeld im Exportformat

▲ Datenfelder aus der Minimaldatensatz-Dokumentation werden mit dem Präfix "MDS" gekennzeichnet

Eigenschaften und Berechnung

ID	852306
Jahr der Erstanwendung	2023
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz</p> <p>Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese</p> <p>Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Bezug zu anderen Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Datenquelle	QS-Daten, Sollstatistik
Berechnungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2025	≥ 95,00 %
Referenzbereich 2024	-
Erläuterung zum Referenzbereich 2025	-
Erläuterung zum Stellungnahmeverfahren 2025	-
Rechenregeln	<p>Zähler</p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze</p> <p>Nenner</p> <p>Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)</p>
Erläuterung der Rechenregel	Indem die Anzahl an Fällen, die laut Sollstatistik hätten dokumentiert werden müssen, mit den tatsächlich gelieferten Datensätzen zu den entlassenen Fällen (IST-Fälle beziehen sich auf den entlassenden Standort) in Beziehung gesetzt wird, ist es möglich, die Dokumentationsrate zu ermitteln.
Teildatensatzbezug	DIAL:B
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle behandelt haben.)

Formel

```
filter_dial_data <- function(data, jahr){
  dial_kv <-
    dplyr::filter(data,
      meta_spezzjahr ==% jahr &
      Modul ==% 'DIAL_KV')
  dial_kv <-
    dplyr::group_by(dial_kv, STANDORT,
      meta_erfassungsquartal,
      meta_patientenanonym, meta_land)
  dial_kv <-
    dplyr::slice(dial_kv, 1)
  dial_kv <-
    dplyr::ungroup(dial_kv)

  dial_lkg <-
    dplyr::filter(data,
      meta_spezzjahr ==% jahr &
      Modul ==% 'DIAL_LKG')

  dial_lkg_tagesaktuell <-
    dplyr::filter(dial_lkg, tagesaktuell)
  dial_lkg_tagesaktuell <-
    dplyr::group_by(
      dial_lkg_tagesaktuell,
      STANDORT,
      meta_erfassungsquartal,
      meta_patientenanonym,
      meta_land)
  dial_lkg_tagesaktuell <-
    dplyr::distinct(
      dial_lkg_tagesaktuell,
      TDS_B)
  dial_lkg_tagesaktuell <-
    dplyr::ungroup(
      dial_lkg_tagesaktuell)

  dial_lkg_not_tagesaktuell <-
    dplyr::filter(dial_lkg,
      !tagesaktuell)
  dial_lkg_not_tagesaktuell <-
    dplyr::group_by(
      dial_lkg_not_tagesaktuell,
      STANDORT,
      meta_erfassungsquartal,
      meta_patientenanonym,
      meta_land)
  dial_lkg_not_tagesaktuell <-
    dplyr::slice(
      dial_lkg_not_tagesaktuell, 1)
  dial_lkg_not_tagesaktuell <-
    dplyr::ungroup(
      dial_lkg_not_tagesaktuell)
```

	<pre>dplyr::bind_rows(dial_kv, dial_lkg_tagesaktuell, dial_lkg_not_tagesaktuell) } year <- VB\$Erfassungsjahr[[1]] compute_ak(specification_year = year, filter_function_basis = function(data){ data <- dplyr::mutate(data, tagesaktuell = AUFNDATUM %==% ENTLDATUM) filter_dial_data(data, erf_jahr) }, filter_function_mds = function(data){ data <- dplyr::mutate(data, tagesaktuell = !is.na(vwDauer) & vwDauer %in% c(0, 1)) filter_dial_data(data, erf_jahr) }, filter_function_soll = function(data){ dplyr::filter(data, is.element(modul, c('DIAL_KV', 'DIAL_LKG')) & datensaetze_modul %!=% 0) }, erf_jahr = year, LST = LST, filter_dial_data = filter_dial_data)</pre>
Verwendete Funktionen	-
Verwendete Listen	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar

852307: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

Datenbasis: Spezifikation 2024

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname ▲
13:B	Aufnahmedatum Krankenhaus	K	-	AUFNDATUM
64:B	Entlassungsdatum Krankenhaus	K	-	ENTLDATUM
MDS: EF*	Verweildauer im Krankenhaus in Ta- gen	-	ENTLDATUM - AUFNDATUM	vwDauer

* Ersatzfeld im Exportformat

▲ Datenfelder aus der Minimaldatensatz-Dokumentation werden mit dem Präfix "MDS" gekennzeichnet

Eigenschaften und Berechnung

ID	852307
Jahr der Erstanwendung	2023
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz</p> <p>Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten.</p> <p>Hypothese</p> <p>Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.</p>
Bezug zu anderen Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Datenquelle	QS-Daten, Sollstatistik
Berechnungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2025	≤ 110,00 %
Referenzbereich 2024	-
Erläuterung zum Referenzbereich 2025	-
Erläuterung zum Stellungnahmeverfahren 2025	-
Rechenregeln	<p>Zähler</p> <p>Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze</p> <p>Nenner</p> <p>Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)</p>
Erläuterung der Rechenregel	Indem die Anzahl an Fällen, die laut Sollstatistik hätten dokumentiert werden müssen, mit den tatsächlich gelieferten Datensätzen zu den entlassenen Fällen (IST-Fälle beziehen sich auf den entlassenden Standort) in Beziehung gesetzt wird, ist es möglich, die Dokumentationsrate zu ermitteln.
Teildatensatzbezug	DIAL:B
Mindestanzahl Zähler	20
Mindestanzahl Nenner	-
Formel	<pre>filter_dial_data <- function(data, jahr){ dial_kv <-</pre>

```
dplyr::filter(data,
  meta_spezzjahr ==% jahr &
  Modul ==% 'DIAL_KV')
dial_kv <-
  dplyr::group_by(dial_kv, STANDORT,
    meta_erfassungsquartal,
    meta_patientenanonym, meta_land)
dial_kv <-
  dplyr::slice(dial_kv, 1)
dial_kv <-
  dplyr::ungroup(dial_kv)

dial_lkg <-
  dplyr::filter(data,
    meta_spezzjahr ==% jahr &
    Modul ==% 'DIAL_LKG')

dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::filter(dial_lkg, tagesaktuell)
dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::group_by(
    dial_lkg_tagesaktuell,
    STANDORT,
    meta_erfassungsquartal,
    meta_patientenanonym,
    meta_land)
dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::distinct(
    dial_lkg_tagesaktuell,
    TDS_B)
dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::ungroup(
    dial_lkg_tagesaktuell)

dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::filter(dial_lkg,
    !tagesaktuell)
dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::group_by(
    dial_lkg_not_tagesaktuell,
    STANDORT,
    meta_erfassungsquartal,
    meta_patientenanonym,
    meta_land)
dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::slice(
    dial_lkg_not_tagesaktuell, 1)
dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::ungroup(
    dial_lkg_not_tagesaktuell)

dplyr::bind_rows(dial_kv,
  dial_lkg_tagesaktuell,
  dial_lkg_not_tagesaktuell)
```

	<pre> } year <- VB\$Erfassungsjahr[[1]] compute_ak(specification_year = year, filter_function_basis = function(data){ data <- dplyr::mutate(data, tagesaktuell = AUFNDATUM %==% ENTLDATUM) filter_dial_data(data, erf_jahr) }, filter_function_mds = function(data){ data <- dplyr::mutate(data, tagesaktuell = !is.na(vwDauer) & vwDauer %in% c(0, 1)) filter_dial_data(data, erf_jahr) }, filter_function_soll = function(data){ dplyr::filter(data, is.element(modul, c('DIAL_KV', 'DIAL_LKG')) & datensaetze_modul !=% 0) }, erf_jahr = year, LST = LST, filter_dial_data = filter_dial_data) </pre>
Verwendete Funktionen	-
Verwendete Listen	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar

852308: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Datenbasis: Spezifikation 2024

Item	Bezeichnung	M/K	Schlüssel/Formel	Feldname ▲
MDS: EF*	Verweildauer im Krankenhaus in Tagen	-	ENTLDATEM - AUFNDATEM	vwDauer

* Ersatzfeld im Exportformat

▲ Datenfelder aus der Minimaldatensatz-Dokumentation werden mit dem Präfix "MDS" gekennzeichnet

Eigenschaften und Berechnung

ID	852308
Jahr der Erstanwendung	2023
Begründung für die Auswahl	<p>Relevanz</p> <p>Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen.</p> <p>Hypothese</p> <p>Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.</p>
Bezug zu anderen Qualitätsindikatoren/Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Datenquelle	QS-Daten, Sollstatistik
Berechnungsart	Ratenbasiert
Referenzbereich 2025	≤ 5,00 %
Referenzbereich 2024	-
Erläuterung zum Referenzbereich 2025	-
Erläuterung zum Stellungnahmeverfahren 2025	-
Rechenregeln	<p>Zähler</p> <p>Anzahl Minimaldatensätze</p> <p>Nenner</p> <p>Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)</p>
Erläuterung der Rechenregel	Die Anzahl der Minimaldatensätze pro Modul wird zur Anzahl der Fälle, die im betreffenden Modul hätten dokumentiert werden müssen, in Relation gesetzt, um die Rate der Minimaldatensätze zu ermitteln.
Teildatensatzbezug	DIAL:B
Mindestanzahl Zähler	-
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik in dem jeweiligen Modul mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Formel	<pre>filter_dial_data <- function(data, jahr){ dial_kv <- dplyr::filter(data, meta_spezjahr %==% jahr & Modul %==% 'DIAL_KV') dial_kv <- dplyr::group_by(dial_kv, STANDORT,</pre>

```

        meta_erfassungsquartal,
        meta_patientenanonym, meta_land)
dial_kv <-
  dplyr::slice(dial_kv, 1)
dial_kv <-
  dplyr::ungroup(dial_kv)

dial_lkg <-
  dplyr::filter(data,
    meta_spezzjahr %==% jahr &
    Modul %==% 'DIAL_LKG')

dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::filter(dial_lkg, tagesaktuell)
dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::group_by(
    dial_lkg_tagesaktuell,
    STANDORT,
    meta_erfassungsquartal,
    meta_patientenanonym,
    meta_land)
dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::distinct(
    dial_lkg_tagesaktuell,
    TDS_B)
dial_lkg_tagesaktuell <-
  dplyr::ungroup(
    dial_lkg_tagesaktuell)

dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::filter(dial_lkg,
    !tagesaktuell)
dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::group_by(
    dial_lkg_not_tagesaktuell,
    STANDORT,
    meta_erfassungsquartal,
    meta_patientenanonym,
    meta_land)
dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::slice(
    dial_lkg_not_tagesaktuell, 1)
dial_lkg_not_tagesaktuell <-
  dplyr::ungroup(
    dial_lkg_not_tagesaktuell)

dplyr::bind_rows(dial_kv,
  dial_lkg_tagesaktuell,
  dial_lkg_not_tagesaktuell)
}
year <- VB$Erfassungsjahr[[1]]
compute_ak(
  specification_year = year,
  filter_function_basis = function(data){

```

	<pre> dplyr::mutate(data, FALSE) }, filter_function_mds = function(data){ data <- dplyr::mutate(data, tagesaktuell = !is.na(vwDauer) & vwDauer %in% c(0, 1)) filter_dial_data(data, erf_jahr) }, filter_function_soll = function(data){ dplyr::filter(data, is.element(modul, c('DIAL_KV', 'DIAL_LKG')) & datensaetze_modul != 0) }, erf_jahr = year, LST = LST, filter_dial_data = filter_dial_data) </pre>
Verwendete Funktionen	-
Verwendete Listen	-
Vergleichbarkeit mit Vorjahresergebnissen	Vergleichbar

Auffälligkeitskriterien: Plausibilität und Vollzähligkeit nach DeQS-RL

NET-DIAL - Dialyse

Anhang I: Schlüssel (Spezifikation)

Anhang I: Schlüssel (Spezifikation)

Keine Schlüssel in Verwendung.

Auffälligkeitskriterien: Plausibilität und Vollzähligkeit nach DeQS-RL

NET-DIAL - Dialyse

Anhang II: Listen

Anhang II: Listen

Keine Listen in Verwendung.

Anhang III: Vorberechnungen

Vorberechnung	Dimension	Beschreibung	Wert
Erfassungsjahr	Gesamt	Hilfsvariable zur Bestimmung des Jahres, dem ein Datensatz in der Auswertung zugeordnet wird. Dies dient der Abgrenzung der Datensätze des Vorjahres zum ausgewerteten Jahr.	2025

Anhang IV: Funktionen

Funktion	FeldTyp	Beschreibung	Script
fn_BZBeginnDatum	date	Beginn des Berichtszeitraumes (01.10. des Vorjahres)	as.Date(paste0(fn_EJ-1, "-10-01"))
fn_BZBeginnKW	integer	Erste volle Kalenderwoche des Berichtszeitraumes (01.10. des Vorjahres bis 30.09. des Erfassungsjahres)	1 + ceiling(as.numeric(difftime(fn_BZBeginnDatum, fn_ErsterMontag, units = "days")) / 7)
fn_BZEndeDatum	date	Ende des Berichtszeitraumes (30.09. des Erfassungsjahres)	as.Date(paste0(fn_EJ, "-09-30"))
fn_BZEndeKW	integer	Letzte volle Kalenderwoche im Berichtszeitraum (01.10. des Vorjahres bis 30.09. des Erfassungsjahres)	floor((1 + as.numeric(difftime(fn_BZEndeDatum, fn_ErsterMontag, units = "days"))) / 7)
fn_ChronischeTherapie	boolean	Patientin bzw. Patient ist in chronischer Behandlung	fn_maxTherapieSpanne >= 13
fn_DialyseinBZ	boolean	Dialyse passierte im Berichtszeitraum	as.numeric(difftime(OPDATUM, fn_BZBeginnDatum, units = "days")) %>=% 0 & as.numeric(difftime(OPDATUM, fn_BZEndeDatum, units = "days")) %<=% 0
fn_DialyseQuartal	string	Quartal der Dialyse	monat <- as.numeric(substr(as.character(OPDATUM), 6, 7)) quartal <- as.character(ceiling(monat/3)) paste0(quartal, "/", as.character(to_year(OPDATUM)))
fn_EJ	integer	Erfassungsjahr	VB\$Erfassungsjahr
fn_ErsterMontag	date	Erster Montag des Erfassungsjahres	firstday <- as.Date(paste0(VB\$Erfassungsjahr, "-01-01")) first_weekday <- weekdays.Date(firstday) if(any(first_weekday == "Montag"))

Funktion	FeldTyp	Beschreibung	Script
			<pre>time_to_first_monday <- 0 if(any(first_weekday == "Dienstag")) time_to_first_monday <- 6 if(any(first_weekday == "Mittwoch")) time_to_first_monday <- 5 if(any(first_weekday == "Donnerstag")) time_to_first_monday <- 4 if(any(first_weekday == "Freitag")) time_to_first_monday <- 3 if(any(first_weekday == "Samstag")) time_to_first_monday <- 2 if(any(first_weekday == "Sonntag")) time_to_first_monday <- 1 firstday + time_to_first_monday</pre>
fn_fehlendeRefDialyseInBZ	boolean	Im Berichtszeitraum wurde bei der Patientin bzw. dem Patienten eine Referenzdialyse verpasst	any(fn_DialyseinBZ & fn_keineRefDialyselmQuartal) %group_by% c(TDS_P, meta_unit)
fn_ganzjaehrigeDialyse	boolean	Die Patientin bzw. der Patient wurde in allen Quartalen des Berichtszeitraumes dialysiert	(<pre>any(fn_DialyseQuartal %==% paste0("4/", fn_EJ - 1)) & any(fn_DialyseQuartal %==% paste0("1/", fn_EJ)) & any(fn_DialyseQuartal %==% paste0("2/", fn_EJ)) & any(fn_DialyseQuartal %==% paste0("3/", fn_EJ))) %group_by% c(TDS_P, meta_unit)</pre>
fn_keineRefDialyselmQuartal	boolean	Im Quartal wurde bei der Patientin bzw. dem Patienten keine Referenzdialyse durchgeführt	(<pre>!any(fn_RefDialyseQuartal %==% fn_DialyseQuartal)) %group_by% c(TDS_P, meta_unit, meta_auswertungsquartal)</pre>
fn_KW	integer	Kalenderwoche, in der die Dialyse stattfand (in Bezug zum Erfassungsjahr)	1 + floor(as.numeric(difftime(OPDATUM,fn_ErsterMontag, units = "days")) / 7)

Funktion	FeldTyp	Beschreibung	Script
fn_maxTherapieSpanne	integer	Längste Wochensequenz, die die Patientin bzw. der Patient in Dialysebehandlung ist (inklusive Unterbrechungen durch wesentliche Ereignisse)	<pre> therapiespanne <- function(dial_kw, bz_beg_kw, bz_end_kw, we_beg_kw, we_end_kw){ # Nur Dialysen im BZ und 13 Wochen davor dial_kw_in_BZ <- dial_kw[dial_kw %>=% (bz_beg_kw - 13) & dial_kw %<=% (bz_end_kw +13)] # Falls keine Dialysen in den Daten if(all(is.na(dial_kw_in_BZ))){ return(0L) } # Kalenderwochen der WE-Perioden # Nur WE-Perioden im BZ und 13 Wochen davor we_beg_in_BZ <- we_beg_kw[we_beg_kw %>=% (bz_beg_kw - 13) & we_beg_kw %<=% (bz_end_kw +13)] we_end_in_BZ <- we_end_kw[we_beg_kw %>=% (bz_beg_kw - 13) & we_beg_kw %<=% (bz_end_kw +13)] if(any(!is.na(we_beg_in_BZ))){ we_kw <- unlist(lapply(which(!is.na(we_beg_in_BZ)), FUN = function(index){ seq(we_beg_in_BZ[index], ifelse(!is.na(we_end_in_BZ[index]), we_end_in_BZ[index], we_beg_in_BZ[index] + 2)) })) } else { we_kw <- NULL } # Kalenderwochen aller Therapiewochen # (inkl. WE-Perioden) therap_kw <- unique(c(dial_kw_in_BZ, we_kw)) </pre>

Funktion	FeldTyp	Beschreibung	Script
			<pre># laengste Wochensequenz der Therapie max_seqlen <- function(x){ x_inv <- setdiff(seq(minimum(x) - 1, maximum(x) + 1), x) maximum(x_inv[-1] - x_inv[-length(x_inv)]) - 1 } max_seqlen(therap_kw) }</pre> <p>therapiespanne(fn_KW, fn_BZBeginnKW, fn_BZEndeKW, fn_WEUnterbrechungBeginnKW, fn_WEUnterbrechungEndeKW) %group_by% TDS_P</p>
fn_RefDialyseQuartal	string	Quartal der Referenzdialyse	<pre>monat <- as.numeric(substr(as.character(REFDIALDATUM), 6, 7)) quartal <- as.character(ceiling(monat/3)) ifelse(is.na(REFDIALDATUM), NA_character_, paste0(quartal, "/", as.character(to_year(REFDIALDATUM))))</pre>
fn_WEUnterbrechungBeginnKW	integer	Kalenderwoche des Erfassungsjahres, in der das unterbrechende wesentliche Ereignis beginnt	<pre>1 + floor(as.numeric(difftime(BEGINNWE, fn_ErsterMontag, units = "days")) / 7)</pre>
fn_WEUnterbrechungEndeKW	integer	Kalenderwoche des Erfassungsjahres, in der das unterbrechende wesentliche Ereignis endet. Falls unbekannt, wird das Ende des wesentlichen Ereignisses auf das Jahresende gesetzt.	<pre>ifelse(is.na(ENDEWE), fn_WEUnterbrechungBeginnKW + 2, 1 + floor(as.numeric(difftime(ENDEWE, fn_ErsterMontag, units = "days")) / 7))</pre>

Impressum

HERAUSGEBER

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0

info@iqtig.org

iqtig.org